

## **PRESSEMITTEILUNG**

WISSENSCHAFTSJAHR 2020|21 – BIOÖKONOMIE

### **Von Algenwurst bis Quallenschnitzel: was in Zukunft auf unseren Tellern landet**

**Die neue Ausgabe des „forscher“-Magazins fragt, wie unser Essen nachhaltiger und umweltfreundlicher werden kann. Das Magazin für Kinder und Jugendliche, herausgegeben vom Bundesministerium für Bildung und Forschung, ist ab sofort kostenfrei erhältlich – als Einzelausgabe, im Klassensatz oder im Abo.**

**Berlin, 15. Oktober 2020** – Immer mehr Schweine im Stall, immer weniger Fische im Meer, dazu klimaschädliche Gase und schrumpfende Lebensräume für wildlebende Tiere und Pflanzen: Daran hat auch das, was wir essen einen Anteil. Unsere Ernährung muss deshalb umweltfreundlicher und nachhaltiger werden. Wie das geht, zeigt „forscher – Das Magazin für Neugierige“ in der aktuellen Ausgabe. Mit kreativen Illustrationen und altersgerechter Sprache erfahren Kinder und Jugendliche, an welchen kulinarischen Alternativen Forschende in aller Welt tüfteln. Das Heft wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung herausgegeben und weckt mit seiner Themenvielfalt die Neugier der jungen Leserinnen und Leser für unterschiedliche Wissenschaftsbereiche.

Die Inhalte des Magazins sind angelehnt an das Wissenschaftsjahr 2020|21, in dem es um das Thema Bioökonomie geht. Neben der Exkursion zu den Lebensmitteln der Zukunft zeigt eine Infografik, was der Wald für das Klima und uns Menschen tut und wie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler mit einer Genschere für bessere Ernten sorgen wollen. Mit einem Mitmach-Experiment können die 8- bis 12-Jährigen zudem selbst zu Forschenden werden und Erdbeeren ihre DNA entlocken.

#### **Nicht süß, aber clever: Nacktmull zum Selberbasteln**

„forscher“ beleuchtet aber auch Themen abseits der Bioökonomie. Dieses Mal geht das Magazin den Geheimnissen des Nacktmulls auf den Grund. Manchen gilt er als das hässlichste Tier der Welt – ganz anders sieht das die Wissenschaft. Wenn es nach ihr geht, sollten wir alle ein bisschen mehr wie die kleinen Nager sein. Denn die werden steinalt, sind nur selten krank und überleben problemlos die widrigsten Umstände. Den Nacktmull gibt's in der Ausgabe deshalb als Vorlage zum Selberbasteln.

Die neue Ausgabe ist ab sofort kostenfrei erhältlich: unter [forscher-online.de/bestellen](https://forscher-online.de/bestellen), telefonisch unter +49 30 182722721 oder via E-Mail an [vertrieb@forscher-online.de](mailto:vertrieb@forscher-online.de).

Ansichtsexemplare für Redaktionen können unter [presse@wissenschaftsjahr.de](mailto:presse@wissenschaftsjahr.de) bestellt werden.

**Weitere Informationen: [wissenschaftsjahr.de](https://wissenschaftsjahr.de) | [forscher-online.de](https://forscher-online.de)**

Eine Initiative des Bundesministeriums  
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2020|21

**BIOÖKONOMIE**

**SPERRFRIST 15. Oktober 2020, 14.00 Uhr**

### **Über das Heft**

Komplexe Themen einfach für Kinder erklärt – dafür ist „forscher – das Magazin für Neugierige“ seit Jahren bekannt. *forscher* erscheint zweimal jährlich mit einer Auflage von 260.000 Exemplaren und wird von mehr als 2.000 Vertriebspartnern wie Jugendherbergen, Schulen, Museen, Unternehmen und Vereinen kostenfrei verteilt. 2018 gewann das Magazin den Best of Content Marketing Award in der Kategorie Customer-Print-Magazine B2C (Non-Profit/Verbände/Institutionen).

### **Pressekontakt**

#### **Redaktionsbüro Wissenschaftsjahr 2020|21 – Bioökonomie**

Oliver Wolff

Gustav-Meyer-Allee 25 | Gebäude 13/5 | 13355 Berlin

Telefon: +49 30 818777-164

Telefax: +49 30 818777-125

[presse@wissenschaftsjahr.de](mailto:presse@wissenschaftsjahr.de)

### **Wissenschaftsjahr 2020|21 – Bioökonomie**

Wie können wir nachhaltiger leben, Ressourcen schonen und gleichzeitig unseren hohen Lebensstandard erhalten? Das Wissenschaftsjahr 2020|21 – Bioökonomie hält Antworten auf diese Frage bereit. Bürgerinnen und Bürger sind dazu eingeladen, im Dialog mit Wissenschaft und Forschung den Wandel hin zu nachhaltigen, biobasierten Produktions- und Konsumweisen zu diskutieren. In vielfältigen Formaten wird das Konzept der Bioökonomie mit all seinen Potenzialen und Herausforderungen erlebbar gemacht und aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet.

Die Wissenschaftsjahre sind eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gemeinsam mit Wissenschaft im Dialog (WiD).

Eine Initiative des Bundesministeriums  
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2020|21

**BIOÖKONOMIE**